

FÖRDERDIAGNOSTIK IM RECHTSCHREIBGESPRÄCH

Wie Lehramtsstudierende ihr fachlich-interaktionales Handeln gestalten und reflektieren

Adrian Görne | Posterbeitrag | 26. Symposium Deutschdidaktik 2026

Problemaufriss

Förderdiagnostische Rechtschreibgespräche stellen hohe Anforderungen an professionelles Lehrer*innenhandeln.

Forschungsstand

Rechtschreibgespräche ...

... sind ko-konstruktive Aushandlungsprozesse, in denen Wissen und Vorstellungen über den Lerngegenstand Schrift gemeinsam bearbeitet und hervorgebracht werden (z. B. Geist, 2025; Kotthoff, 2009; Last, 2022; Weinhold et al., 2023).
... sind aufgrund der komplexen Beziehungen zwischen Sprach- und Schriftsystem fachlich anspruchsvolle Lern- und Lehrsituationen (z. B. Jagemann et al., 2023; Jagemann & Weinhold, i. D.; Weinhold et al., 2023).
... unterstützen Schüler*innen bei der Entwicklung orthographischer und metasprachlicher Kompetenzen (z. B. Edel, 2023; Leßmann, 2014; Widmer, 2021).
... eröffnen Lehrkräften förderdiagnostische Zugänge zu Vorstellungen, Strategien, orthographischen und metasprachlichen Kompetenzen von Lernenden (z. B. Böhme & Prengel, 2015; Dehn, 2007; Geist, 2018; Röhrig, 2026).

Professionsforschung ...

... untersucht Lehrkräfteprofessionalität (z. B. Baumert & Kunter, 2013; Helsper, 2025; König, 2025) im Bereich Rechtschreibung auf der Ebene kognitiver (z. B. Jagemann, 2019) und affektiver Dispositionen (z. B. Ingnerf et al., 2025) sowie ihrer Performanz in Handlungssituationen (z. B. Riegler et al., 2020).
... verweist auf hohe fachlich-interaktionale Anforderungen von Rechtschreibgesprächen (z. B. Jagemann et al., 2023; Krug & Heinzel, 2025).
... erfasst (förder-)diagnostische Kompetenzen oftmals punktuell anhand einzelner Teilaspekte wie der Urteilsakkuratheit (z. B. Lintorf et al., 2011; Lorenz & Artelt, 2009; Schrader, 2008; Schreyer et al., 2025).
... betrachtet Reflexion fachlich-interaktionalen Handelns als zentral für die Professionalisierung (z. B. Buttler & Weiser-Zurmühlen, 2019; Morek & Heller, 2021).

Forschungsfrage

Wie reflektieren Grundschullehramtsstudierende ihr fachlich-interaktionales Handeln in förderdiagnostischen Rechtschreibgesprächen und welche Bedeutung kommt der gemeinsamen Reflexion für ihre Professionalisierungsprozesse zu?

Untersuchungsperspektive I

Fachlich-interaktionales Handeln in förderdiagnostischen Rechtschreibgesprächen

Datengrundlage:

Zwei videographierte Rechtschreibgespräche pro Studierendengruppe mit Grundschüler*innen der dritten Jahrgangsstufe (geplant: n ≈ 12 Rechtschreibgespräche)

Mögliche Analyse- und Rekonstruktionsperspektiven:

Fachliche Plausibilität
Interaktionale Gesprächsgestaltung
Adaptive Unterstützung



Seminar design

Seminarziel: Erwerb fachlich-interaktionaler Kompetenzen zur Gestaltung förderdiagnostischer Rechtschreibgespräche

Professionalisierungskonzept zur Erreichung des Seminarziels
(Görne et al., u. r.)

Gegenstandsspezifik: Sprechen über die Doppelkonsonantenschreibung (z. B. Betzel & Droll, 2020; Böhme & Prengel, 2015; Hüttis-Graff et al., 2024; Riegler et al., 2020)



Theorie-Praxis-Verzahnung

(z. B. Rothland, 2025; Schellenbach-Zell et al., 2019)



Forschendes Lernen

(z. B. Altrichter et al., 2023; Paseka et al., 2022)



Videobasierte (Selbst-)Reflexivität

(z. B. Gröschner et al., 2018; Merkert et al., 2023)

Seminarablauf

Erarbeitung fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Grundlagen

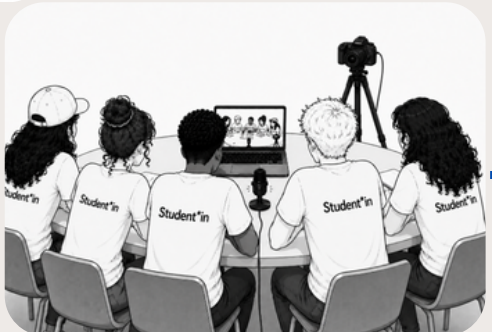


Planung von (weiteren) förderdiagnostischen Rechtschreibgesprächen



Durchführung eines förderdiagnostischen Rechtschreibgesprächs mit Grundschüler*innen

Zweifache Durchführung



Videobasierte Reflexion fachlich-interaktionalen Handelns im Rechtschreibgespräch

Wechselseitige Bezugnahme

Untersuchungsperspektive II

Kollektive Reflexionen des fachlich-interaktionalen Handelns in den Rechtschreibgesprächen

Datengrundlage:

Zwei videographierte kollektive Reflexionsphasen der Rechtschreibgespräche pro Studierendengruppe im Seminar (geplant: n ≈ 12 kollektive Reflexionsgespräche)

Mögliche Analyse- und Rekonstruktionsperspektiven:

Wahrnehmung und Relevanzsetzung
Fachliche und fachdidaktische Deutung
Entwicklung von Handlungsalternativen



Nächste Schritte

Durchführung und Erhebung: Seminar im Wintersemester 2026/27

Festlegung der qualitativ-rekonstruktiven Auswertungsmethode: z. B. Qualitative Inhaltsanalyse, (reflexive) Grounded Theory, Key Incidents

